



Pressemitteilung

BÖLW unterstützt CERES AWARD als neuer Verbandspartner

München, 18. April 2024 – Der Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW) unterstützt ab sofort den CERES AWARD, den führenden Preis für die Leistungen der Landwirtschaft im deutschsprachigen Raum. Das teilen der *Deutsche Landwirtschaftsverlag (dlv)*, von dessen Medienmarke *agrarheute* der CERES AWARD ausgerichtet wird, und der BÖLW in einer gemeinsamen Pressemitteilung mit. Der CERES AWARD ist damit der einzige Landwirtschaftspreis, der von einem breiten Zusammenschluss aller großen deutschen landwirtschaftlichen Organisationen getragen wird.

Simon Michel-Berger, Chefredakteur von *agrarheute*, sagt anlässlich der Bekanntgabe der neuen Partnerschaft: „Gemeinsames hat die Agrarbranche immer schon stark gemacht. Wir sind sehr stolz und glücklich, dass der CERES AWARD nun von der kompletten Bandbreite großer landwirtschaftlicher Organisationen unterstützt wird. Gerade in politisch für die Landwirtschaft sehr unsicheren Zeiten setzen wir damit ein verbindendes Zeichen, um die Leistungen unserer Landwirtinnen und Landwirte in der grünen Branche, aber auch in der Gesellschaft als Ganzes noch bekannter zu machen.“

Hubert Heigl, Vorstand Landwirtschaft des BÖLW, erklärt die Entscheidung des Verbandes: „Beim CERES AWARD stehen ökologisch und konventionell wirtschaftende Bäuerinnen und Bauern auf Augenhöhe zusammen. Sie bringen dadurch die Landwirtschaft als Ganzes durch den Austausch von guten Ideen voran und zeigen der breiten Gesellschaft, wie wichtig eine starke Agrar- und Ernährungswirtschaft ist, die sich den gesellschaftlichen Herausforderungen stellt. Diesen Ansatz unterstützen wir gerne und mit voller Überzeugung.“

Der CERES AWARD wird 2024 zum elften Mal vergeben. Bis Mitte April konnten sich Landwirtinnen und Landwirte aus Deutschland und dem europäischen Ausland bewerben, Anfang Juni wird die Shortlist mit 21 Kandidatinnen und Kandidaten bekanntgegeben. Beim CERES AWARD sind Bewerbungen in den Kategorien (m/w/d) Ackerbauer, Energielandwirt, Geflügelhalter, Junglandwirt, Rinderhalter, Schweinehalter und Unternehmerin (diese Kategorie ist nur Frauen vorbehalten) möglich. Wer die sieben Gewinner in den Kategorien sowie der Gesamtsieger, die Landwirtin oder der Landwirt des Jahres wird, wird im Rahmen einer feierlichen Siegerehrung am 30. Oktober 2024 in Berlin bekannt gegeben. Als Preis für den Gesamtsieg Landwirt/in des Jahres 2024 winkt ein Preisgeld in Höhe von 20.000 Euro.

Über *agrarheute* – die führende Informationsquelle zur deutschen Landwirtschaft

agrarheute berichtet über alle relevanten landwirtschaftlichen Themen aus Politik und Gesellschaft, analysiert Märkte und entdeckt Trends. Die Fachredakteure vermitteln Wissen zu Management, Pflanzenbau, Technik und Tierhaltung. Neben *agrarheute.com* erscheint *agrarheute* auch als Monatszeitschrift und ist live zu erleben – unter anderem beim CERES AWARD.

Über *Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH*

dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag gehört zu den Top-10 Fachverlagen in Deutschland. Rund 400 Mitarbeiter erwirtschaften mit mehr als 40 Print- und Online-Medien zu Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Landleben über 80 Mio. Euro Umsatz im Jahr. Damit ist *dlv* europaweit eines der erfolgreichsten Medienhäuser rund um die Themen Landwirtschaft und Natur. Das medienübergreifende Portfolio reicht von Fachzeitschriften und Special Interest Magazinen über Online-Portale, Online-Shops und mobile Apps bis hin zu Veranstaltungen und Marktforschung. Über unsere Beteiligungen ist *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag* unter dem Leitgedanken „think global, act local“ in insgesamt 20 Ländern Europas und in Nordamerika aktiv.

Über den BÖLW

Der BÖLW ist der Spitzenverband der Bio-Branche in Deutschland und bildet die gesamte Wertschöpfungskette der Ökologischen Lebensmittelwirtschaft von der Züchtung über die Landwirtschaft, die Verarbeitung bis zum Handel ab. In Deutschland wirtschaften über 35.000 Höfe nach dem höchsten gesetzlichen Umweltstandard für Lebensmittel – der EU-Öko-Verordnung. Der Umsatz mit Bio-Lebensmitteln lag Ende 2023 bei 16.3. Mrd. €.

Hintergrund zum CERES AWARD

Allgemein: Entscheidend für den Sieg sind nicht Höchstleistungen auf dem Feld oder im Stall, sondern beste wirtschaftliche Ergebnisse bei gleichzeitiger Berücksichtigung bäuerlicher Unternehmertugenden wie Mut, Ideenreichtum und Verantwortungsbewusstsein für Mensch, Tier und Natur. Als Preisgeld winken dem Gesamtsieger 20.000 Euro für ein Projekt, das das Ansehen der Landwirtschaft in der Bevölkerung stärkt. Die Sieger der Einzelkategorien erhalten jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro.

Namenspatin für den CERES AWARD ist Ceres, die römische Göttin des Ackerbaus, der Fruchtbarkeit, des Wachsens und Gedeihens. Diese Namenspatenschaft drückt aus, dass – egal wie Landwirte heute ihre Betriebe ausrichten – die Grundlage für ihre Arbeit der Boden ist und sein Erhalt im Mittelpunkt verantwortungsvoller Bewirtschaftung steht.

Initiator des CERES AWARD ist *agrarheute*, einer der führenden überregionalen Fachtitel für Landwirte im deutschsprachigen Raum aus dem Hause *dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag*.

Ideelle Partner des CERES AWARD sind: Agentur für Erneuerbare Energien, Bund der Deutschen Landjugend (BDL), Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW) Bundesverband Rind und Schwein e.V. (BRS), Deutscher Bauernverband (DBV), Deutscher LandFrauenverband (dlv), Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG), Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) sowie der Zentralverband der Deutschen Geflügelwirtschaft (ZDG).

Sponsoren des CERES AWARD sind die Landwirtschaftliche Rentenbank (Hauptsponsor), CortevaAgriscience (Kategoriensponsor Unternehmerin), Lemken (Kategoriesponsor Ackerbauer) sowie die R+V Versicherung (Kategoriensponsor Energielandwirt).

Medienpartner des CERES AWARD ist die schweizerische Bauernzeitung BauernZeitung.

Schirmherr des CERES AWARD ist DBV-Präsident Joachim Rukwied.

Kontakt:

Agnes Michel-Berger

Pressebüro AGI

Tel.: 0160 97228395

E-Mail: agnes.michel-berger@agi-agrar.de